

Kreuzerhöhung
Titularfest im Kloster Ingenbohl
Sonntag, 14. September 2025

9.45 Uhr Festgottesdienst

P. Julius Zihlmann steht der Eucharistiefeier vor. Es erklingt „*L'Exaltation de la Sainte Croix*“ von Pierre Cogen, gespielt von Eva Brandazza. Das Hügel-Terzett singt die im Orgelwerk verarbeiteten gregorianischen Melodien.

„*L'Exaltation de la Sainte Croix*“ wurde 1994 vom französischen Komponisten Pierre Cogen (1931-2025), ehemaliger Organist der Kirche Ste-Clotilde in Paris, geschrieben und von ihm anlässlich eines Konzertes in der Kathedrale Notre-Dame erstmals aufgeführt. Die Themen und Motive, die er verarbeitet, sind gregorianische Melodien aus den Liturgien der Karwoche. 2013 durfte Eva Brandazza das Werk in Talence bei Bordeaux, im Beisein ihres Lehrers Pierre Cogen an einem Konzert spielen. Später hat der Komponist entschieden, verschiedene Änderungen vorzunehmen, die er handschriftlich in den Computernotensatz eingetragen hat. Die Noten sind (noch) nicht veröffentlicht. Der Traum, dieses Stück in einem liturgischen Rahmen zu musizieren, wird im Festgottesdienst der Ingenbohler Schwestern am Fest Kreuzerhöhung in Erfüllung gehen. Ein grosser Dank geht an das Hügelterzett, das die im Orgelwerk verarbeiteten gregorianischen Themen singen wird, an P. Julius Zihlmann, der die Musik in seine Gedanken zum Fest Kreuzerhöhung einbinden wird und an die Schwestern, die den Mut haben, mit Orgelmusik des 20. Jahrhunderts ihr Hochfest zu feiern.

Eva Brandazza

16 – 17 Uhr Literarisch-musikalische Besinnung



Daniela Hay rezitiert Texte von Sr. Sébastienne Keel und Sr. M. Madleina Desax. An der Orgel spielt Eva Brandazza Werke von Girolamo Frescobaldi, Marianna Martines und Pierluigi da Palestrina in der Klosterkirche.

Klosterkirche Ingenbohl
Klosterstrasse 10, 6440 Brunnen